

Communiqué de presse du 28 octobre 2021

Coupe de Luxembourg 'Seniors' – Viertelfinal Spiele

Am kommenden Samstag finden die Viertelfinal Spiele der Coupe de Luxembourg um 18:00 Uhr in der Sporthalle 'Holleschbiérg' in Hesperingen statt. Die Veranstaltung wird als Covid-Check Event stattfinden, wobei aber vor Ort **keine Autodiagnostikteste** mehr angeboten werden.

Hierbei wird es zu den folgenden Paarungen kommen:



Iechternach	Berbuerg
Hueschtert-Folscht	Éiter-Waldbriedemes
Houwald	Houwald 2
Rued	Diddeleng

In den Pokalspielen tritt jede Mannschaft nur mit 3 Spielern an, wobei jeder Spieler 2 Einzel bestreitet, sodass ein Spiel grundlegend aus insgesamt 6 Einzeln besteht. Im Fall eines 3:3-Gleichstandes nach diesen 6 Einzeln wird ein entscheidendes siebtes Einzel ausgetragen.

Nachdem es bei den Achtelfinal-Spielen der Coupe de Luxembourg am letzten Sonntag, bis auf eine Partie, zu den allgemein erwarteten Ergebnissen gekommen war, werden die Spiele am kommenden Samstag, bei denen es ja dann um den Einzug in die Runde der letzten Vier gehen wird, ziemlich sicher etwas weniger 'normal' verlaufen. Die hierbei anstehenden Partien könnten in der Tat unterschiedlicher kaum sein.

Der letztjährige Pokalsieger Houwald bekommt es vor seinen eigenen Zuschauern mit den Vereinskollegen aus der eigenen zweiten Mannschaft zu tun. Diesen war ja im Achtelfinale das Husarenstück gelungen, den derzeitigen Tabellendritten der AUDI League, Lénger, auszuschalten. Im Spiel am Samstag wird es jedoch wohl nur um die Frage gehen, ob einer der Spieler der Reservemannschaft einen der Kollegen aus der Top-Mannschaft ein bisschen wird 'ärgern' können.



Der aktuelle Tabellenführer der AUDI League, Hueschtert-Folscht, trifft auf die solide Mannschaft Éiter-Waldbriedemes. Da im Pokal nur ein Transfert-Spieler pro Mannschaft aufgeboten werden kann, wird Hueschtert-Folscht demnach nur einen seiner zwei (starken) 'neuen' Gastspieler einsetzen dürfen, während Éiter-Waldbriedemes mit maximaler Stärke wird dagegenhalten können. Es wäre sicher keine Überraschung, wenn in diesem Spiel das siebte Einzel zur Entscheidungsfindung wird herhalten müssen. Dieses Einzel würden dann voraussichtlich Mael VAN DESSEL (HF) und Evgheni DADECHIN (EW) bestreiten.

Auch bei der Partie lechternach gegen Berbuerg wird es wohl einen ausgeglichenen Verlauf geben. Für die Berbuenger Spieler wird es vor Allem darauf ankommen, die bisher nicht so optimal verlaufenen Spiele der AUDI League im Kopf auszuschalten, will man gegen lechternach eine Gewinnchance haben. Die Sauerstädter ihrerseits werden nämlich mit Traian CIOCIU und Bogdan SINGEORGZAN zwei Spieler aufbieten können, die bisher in dieser Saison äußerst erfolgreich abgeschnitten haben. Für Berbuerg wäre ein Ausscheiden in dieser Pokalrunde umso schwerwiegender, als die Halbfinalspiele eben in der Sporthalle in Berbuerg ausgetragen werden, wo das Fehlen der 'Heimmannschaft' dann schon einer kleinen Tragödie gleichkäme.

Zumindest auf dem Papier scheint es bei der Partie Diddeleng – Rued am einfachsten zu sein, den Sieger zu tippen. Es käme in der Tat schon fast einer Sensation gleich, sollte Diddeleng dieses Spiel nicht gewinnen können. Zwei Punkte des derzeit stärksten Spielers in Luxemburg, Zoltan FEJER-KONNERTH, sind bei Diddeleng wohl fest eingeplant. Und man darf, bei allem Respekt vor der stets aufopferungsvoll kämpfenden Truppe aus Rued, doch wohl davon ausgehen können, dass Gilles MICHELY und Fabio SANTOMAURO jeder für zumindest einen weiteren Einzelsieg gut sein werden. Da auch Rued zwei TR-Spieler in der Mannschaft hat, wird Joël KOX wohl diesmal nur die Rolle des Zuschauers oder Reservespielers einnehmen können.
